

## PERSÖNLICH

**Ralf Lietz** (48), Fußballtrainer des Frauen-Zweitligisten FSV Gütersloh, gibt am Sonntag seine Abschiedsvorstellung. Allerdings nicht in seinem sportlichen Hauptjob, sondern in einer ehrenamtlichen Nebentätigkeit. Nach zwei Jahren als Vorsitzender des Tennisclubs in seinem Heimatort Lipperode stellt er sich bei der Jahreshauptversammlung nicht wieder zur Wahl. „Das ist eine Menge Vereinsarbeit“, sagt Lietz, der zu seinem großen Bedauern sein Hobby als aktiver Tennisspieler ganz zurückstellen musste. Er hatte das Amt im Februar 2013 in einer Phase übernommen, in der er als Fußballtrainer ohne Verein war. Nach der Verpflichtung durch den FSV im Juni 2013 habe er es aus Loyalität gegenüber dem Club nicht niederlegen wollen.

**Hartmut Rittersberger** (54), Handballtrainer mit diversen Stationen in Ostwestfalen, übernimmt das Traineramt beim Landesligisten TuS Brake. Der bisherige Coach Daniel Kunz trat von seinem Posten aus beruflichen und familiären Gründen zurück. Aus gesundheitlichen Gründen steigt Rittersberger, zuletzt beim Oberligisten HSG Augustdorf/Hövelhof tätig, jedoch erst ab März ein. Bis dahin übernimmt Co-Trainer Atze Lippert das Training.

## SPORTTERMINE

### Fußball

Testspiele: SC Wiedenbrück – SC Roland Beckum (So., 15.00, Kunstrasen am Jahnstadion), Victoria Clarholz – FC Gütersloh (Sa., 14.30, in Lette), SV Spexard – Arminia Bielefeld II (Sa., 15.00), SC Borchen – FC Kaunitz (Sa., 15.30), Westfalia Rhynern II – SC Wiedenbrück II (Sa., 17.00), FC Isselhorst – Viktoria Rietberg (So., 14.00).

Hallenfußballturnier um den Fehrenkötter-Cup: Ausrichter: Tur Abdin Gütersloh (So. ab 10.00, Halle Carl-Miele-Berufskolleg).

**Frauen, Testspiele:** FSV Gütersloh – SG Essen (So., 11.00, Tönies-Arena), SC Wiedenbrück – FSV Gütersloh II (So., 13.00), Warendorfer SU – FSV Gütersloh II (Sa., 14.00).

### Futsal

Westfalenliga, Staffel Ost, 11. Spieltag: Ausrichter: Futsal Freaks Gütersloh (Sa., ab 12.30, 18.30); Futsal Freaks Gütersloh – Black Panthers Brackwede II, Carl-Miele-Berufskolleg.

### Handball

Verbandsliga: TV Verl – HTV Sundwig/Westig (Sa., 19.00), HSG Hüllhorst – TSG Harsewinkel (Sa., 19.15).

Landesliga: TV Isselhorst – DJK Everswinkel (So., 18.00).

Bezirksliga: TV Verl II – TSG Altenhagen-Heepen II (Sa., 17.00), TG Herford – HSG Gütersloh II (Sa., 19.00), SG Sendenhorst – TSG Harsewinkel II (Sa., 19.15), TB Burgsteinfurt – HSG Rietberg-Mastholte (So., 18.00).

Kreisliga: TV Isselhorst II – TuS Borgholzhausen II (Sa., 19.00), SV Spexard – TG Hörste II (Sa., 19.00), SV Loxten II – HSG Rietberg-Mastholte II (Sa., 16.00), Union Halle – SG Neuenkirchen-Varensell (Sa., 19.15), Spvg. Steinhagen III – Herzebrocker SV (So., 14.00).

A-Jugend-Oberliga: ASC Dortmund – TV Verl (So., 14.45).

A-Jugend-Landesliga: Handball Bad Salzuflen – JSG Biss (Sa., 15.30).

B-Jugend-Oberliga: JSG Ahlen – TSG Harsewinkel (So., 12.00).

Frauen-Oberliga: TV Verl – TuRa Bergkamen (So., 17.00).

Frauen-Verbandsliga: 1. HC Ibbenbüren – TV Verl II (Sa., 17.45).

Frauen-Landesliga, Staffel 1: HSG

Rietberg-Mastholte – TSV Hillenbrück (So., 18.00, Halle Mastholte). **Frauen-Landesliga, Staffel 2:** Wiedenbrücker TV – Vorwärts Wettringen II (Sa., 18.15), TSG Harsewinkel – Friesen Telgte (So., 17.30). **Frauen-Bezirksliga:** Herzebrocker SV – TG Schildecke (Sa., 17.30), TSG Harsewinkel II – TuS Borgholzhausen (So., 15.30).

Weibliche A-Jugend, Oberliga: TV Verl – Ibbenbürener Spvg. (So., 10.00).

### Basketball

Landesliga: GW Paderborn – Gütersloher TV (So., 15.00).

### Badminton

Verbandsliga: TV Verl – BSC Gütersloh (Sa., 18.00).

### Tischtennis

Oberliga: DJK Avenwedde – TTG Netphen (Sa., 18.30).

Landesliga: SV Spexard – Hammer SC, DJK Avenwedde II – GW Bad Hamm II (beide Sa., 18.30).

### Sportgymnastik

Gaumeisterschaft: Ausrichter: TuS Friedrichsdorf (Sa. ab 11.00 und So. ab 10.30, Alte Ziegelei).

### Volleyball

Verbandsliga: TG Herford – Gütersloher TV (Sa., 16.30), Telekom Post SV Bielefeld III – Gütersloher TV II (Sa., 19.00).

Frauen-Landesliga: Eintracht Minden II – Gütersloher TV (Sa., 15.00).

### Leichtathletik

Winterlaufserie, 4. langer Lauf: Ausrichter: LG Marienfeld (Sa., 14.30).

### Duathlon

18. Herzebrocker Cross-Duathlon: Ausrichter: Herzebrocker SV. Start: Sportplatz Waldstadion (Kinder/Anfängerklasse Sa. ab 13.00, Jedermann/Hauptklasse ab 14.00).

### Boxen

Kreismeisterschaften: Ausrichter: BC Gütersloh (So. ab 15.00, Halle Wiesenstraße).

**Sörensen wieder im doppelten Einsatz**

**HANDBALL:** Frauen des TV Verl gegen Bergkamen

**Verl** (kra). Kim Sörensen bleibt im doppelten Einsatz: Am heutigen Samstag betreut der Handballtrainer den absteigungsbedrohten Drittligisten ASC Dortmund im Spiel beim Spitzenreiter Mainz. Am morgigen Sonntag nimmt er auf der Bank des Oberligisten TV Verl Platz und dürfte dessen Spiel gegen TuRa Bergkamen vergleichsweise entspannt verfolgen.

Denn obwohl die Verlierinnen vor Wochenfrist beim TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck eine in jeder Hinsicht enttäuschende Leistung boten und verdient mit 23:26 verloren, ist ihr sicherer Mittelfeldplatz nicht in Gefahr. Sörensen mag sich aber mit dem Verweis auf die Auswärtschwäche, die sich wie ein roter Faden durch die Saison zieht, nicht zufrieden geben. „Das ist ein junges Team, so etwas passt, aber es muss besser werden.“ Der Coach hofft umso mehr, die Zahl der Fehler re-

**Rückkehrin:** Chiara Zanghi ist wieder gesund. FOTO: RVO

duzieren zu können, als alle Spielerinnen im Training Gas gegeben hätten. Auch Chiara Zanghi, der allerdings nach ihrer Krankheit noch Kondition und Spielpraxis fehlen. Der Rangfünfte Tura Bergkamen hat mit dem 24:33 in Greven den Anschluss an die Spitzengruppe verloren, gehört für Sörensen in Normalform aber zu den Topteams der Liga.

Die knappe Besetzung bleibt



**Torjäger:** Zehn Treffer von Steffen Feldmann, der seine Zusage für die nächste Saison gab, reichten der HSG Gütersloh gestern Abend nicht, um in Mennighüffen zu punkten.

FOTO: RAIMUND VORNBÄUMEN

## Abrupter Einbruch

**HANDBALL:** Verbandsligist HSG Gütersloh verliert 26:32

**Gütersloh** (NW). Dass es schwer werden würde, mit nur sieben Feldspielern beim Tabellenzweiten zu bestehen, war allen klar. Doch dass der Einbruch so abrupt kam, überraschte den Handball-Verbandsligisten HSG Gütersloh gestern Abend dann doch.

**VfL Mennighüffen 32**  
**HSG Gütersloh 26**

**HSG Gütersloh:** Rogalski/Kleeschulte – Schröder (3), Schomakers (n.e.), Stockmann (9), Schicht (2), Kollenberg (2), Torbrügge, Hark, Feldmann (10/2). **Zuschauer:** 120.

**Schiedsrichter:** Röhrl/Rietdorf (Bochum).

**Zeitstrafen:** 3:3, HSG: Schicht (10/30.), Stockmann (42.).

**Spieldatum:** 3:3, 5:7, 11:14, 12:18, 13:18 – 13:19, 16:21, 26:21, 31:26.

**Verbandsliga**

Mennighüffen – HSG Gütersloh 32:26

1 Sundwig/W.	15	14	1	0	513:381	29: 1
2 Mennighüffen	16	11	2	3	479:438	24: 8
3 Steinhausen	15	9	2	4	464:432	20:10
4 Hahlen	15	8	1	6	419:425	17:13
5 TSG Harsewinkel	15	8	0	7	411:418	16:14
6 Rödinghausen	15	7	2	6	430:396	16:14
7 Hüllohorst	15	7	1	7	380:377	13:15
8 TV Verl	15	7	1	7	434:431	13:15
9 HSG Gütersloh	16	6	2	8	470:482	14:18
10 Spradow	15	5	2	8	381:411	12:18
11 LIT NSM II	15	5	1	9	454:460	11:19
12 Ladbergen	15	4	1	10	406:449	9:21
13 BfD-Jöllenb. II	15	3	2	10	364:424	8:22
14 Oberlübbe	15	1	4	10	364:445	6:24

punkt der Hilflosigkeit war die 47. Minute, als Steffen Feldmann aus dem Rückraum abzog und seinen eigenen Kreisläufer Julian Schicht traf.

Dabei hatten die Gütersloher in Durchgang eins ein gutes Spiel gemacht und sich dafür mit einer tollen Lauf vom 14:12 zum 18:12 belohnt. „Ich mache der Mannschaft keinen Vorwurf. Alle haben gekämpft, aber in der Konstellation war nicht mehr drin. Ich hätte schon mal gewechselt“, sagte Christ.

Der Trainer konnte die Niederlage mit Fassung tragen, zumal sich seine Mannschaft mit den beiden vorangegangenen Siegen in Verl und gegen Rödinghausen der akuten Abstiegsgefahr entzogen hatte. Völlig aus dem Schneider ist die mit 14:18 Punkten auf Rang neun liegende HSG aber noch nicht.

Eine gute Nachricht gab es immerhin am Donnerstagabend, als Rückraumspieler Steffen Feldmann für die kommende Saison zusagte. Der 22-Jährige geht in sein drittes Jahr bei den Gelb-Schwarzen und ist bereits der 13. Spieler für die Spielzeit 2015/2016.

FOTO: RAIMUND VORNBÄUMEN

**Nachwuchsspieler:** Niklas Fischbeck hat in dieser Saison den Sprung in die 1. Verler Mannschaft geschafft.

FOTO: RAIMUND VORNBÄUMEN

## Revanche gegen Everswinkel geplant

**HANDBALL:** Landesligist TV Isselhorst zu Hause

**Gütersloh** (kra). Die Handballer des TV Isselhorst haben am morgigen Sonntag etwas gut zu machen. „Denn in Everswinkel haben wir unser bislang schlechtestes Saisonspiel gemacht“, sagt Falk von Hollen. Der Trainer des Landesligafünften (17:13 Punkte) brennt deshalb vor dem Rückspiel auf Revanche.

Ob von Hollen auch noch auf die Tabelle schaut und den Rückstand auf die Spitzenteams TG Hörste (23:7) und Westfalia Kinderhaus (22:8) verrät er nicht. „Wir denken nur noch von Spiel zu Spiel, versuchen uns zu verbessern und mehr Konstanz in unsere Leistungen zu bringen“, lautet die offizielle Lesart bei den Turnern. Dass sie mit 479 Treffern den besten Angriff der Liga stellen, deutet indes an, dass die Mannschaft ihr Potenzial noch nicht ausgereizt hat.

Die knappe Besetzung bleibt

indes ein Problem. Gegen den Tabellennunteren fehlen weiterhin die Langzeitverletzten Daniel Bensg und Christoph Baster. Marvin Gregor ist nach seiner Fußverletzung zwar wieder ins Lauftraining eingestiegen, will sich aber schon mit Rückblick auf seine Zehnkampf-Karriere noch die Karnevalspause nehmen, um sich ganz auszukurieren.

Der SV Verl bestreitet gegen

## Pokal-Aus für FCG in Clarholz

**ZURÜCKGEBLÄTTERT:** Vor 25 Jahren – 1990

**A**lle Achtung, Victoria Clarholz – peinlich, peinlich, FC Gütersloh: Mit einem 3:1-Sieg wirft der Landesligist den angriffsschwachen Oberligavertreter in der 3. Runde aus dem Fußball-Kreispokal. Jürgen Reckordt und Reinhard Mainka (2) bringen den Außenseiter mit 3:0 in Führung. Hermann erzielt in der 90. Minute den Ehrentreffer für den Favoriten. Willi Mense verfolgt erschrocken, wie der Fusionsklub aus Gütersloh „wegen völlig uneffektiven Geckes“ zum ersten Mal vorzeitig im Kreispokal scheitert.

Sein Kollege Wolfgang Kleinelandhorst ist natürlich hoch zufrieden: „Wir haben uns sehr gut auf den Gegner eingestellt und dann kompromisslos unsere Chance genutzt.“ Der SV Verl bestreitet gegen Fortuna Schlangen ein weiteres Testspiel und kommt durch die Treffer von Martin Menzel zu einem verdienten 2:0-Sieg. „Denn bei den vielen Chancen hätten wir eigentlich noch viel deutlicher gewinnen müssen“,

stellhorst zu einem Sieg gereicht. Der TVI sichert sich dank der starken Torhüter Lesch und Jöhnnpeter die Punkte mit einem 20:18-Sieg. Den absteigungsbedrohten Langenbergen, die mit dem elfachen Torschützen Andreas Reckordt den besten Mann des Spiels stellen, bleibt nur das aufmunternde Lob von Gästetrainer Bernhard Kempa: „In dieser Liga gibt es schlechtere Mannschaften als euch.“

Auf der 15-km-Etappe der Hammer Straßenlaufserie gelingt es dem zuletzt etwas in den Hintergrund gedrängten Jürgen Fabian endlich, den Spieß mal wieder umzudrehen. Der Läufer von der LAG Gütersloh gewinnt mit 48:37 Minuten und lässt Brukhard Wrenger vom Post SV Gütersloh drei Sekunden hinter sich. „Ein großer Schritt zum Klassenerhalt“, jubelt Trainer Jürgen Homeyer nach dem 3:1-Sieg der Marienfelder Volleyballerinnen in Neheim. Bettina Heymann und Susanne Erber spielen besonders stark.

## Coach Hessenkämper erwartet harten Kampf

**HANDBALL:** Verbandsligist Harsewinkel in Hüllhorst

**Harsewinkel** (kra). Mit den klaren Niederlagen beim Tabellendritten Spvg. Steinhausen (20:20 Punkte) und den Spitzenreiter HTV Sund